

Arnim, Ludwig Achim von: Goldne Wiegen schwingen (1806)

1 Goldne Wiegen schwingen
2 Und die Mücken singen,
3 Blumen sind die Wiegen,
4 Kindlein drinnen liegen,
5 Auf und nieder geht der Wind,
6 Geht sich warm und geht gelind.

7 Wie viel Kinder wiegen?
8 Wie viel soll ich kriegen?
9 Eins und zwei und dreie,
10 Und ich zähl' auf's neue!
11 Auf und nieder geht der Wind,
12 Und ich weine, wie ein Kind!

(Textopus: Goldne Wiegen schwingen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/37745>)